

Heidelberg 17. 4. 20.

Klein, Schmidtstr. 44.

Hochgeehrter Herr Geheimrat!

Beifolgend übersende ich Ihnen meine an die Centraldirection
zu erhaltenden Jahresübersicht mit den Beilagen, d. h. den Pro-
viculen der Arbeit an den und einigen Proben. Diese Beilagen muß
ich mir aber, da darin bestimmte Zusagen gemacht und Termine
gesetzt sind, nach der Sitzung für meine Akten zurückerhalten
lassen; oder wenn Sie die Originale zu behalten wünschen, muß
ich bitten mir davon Abschriften anfertigen zu lassen; ich
kann es nicht erlauben.

Für die Clarifizierung des Termins der Sitzungen auf
den 23. und 24. (diese Daten giebt der letzte Brief vom 13.

4) danke ich Ihnen und werde mich persönlich einfinden.
Mit den Reiskosten II. Kasse will ich mich für diesen
Abkal begnügen; ich hatte ja schon von Hamburg aus oder
von hier aus, falls eine Sitzung im Herbst stattgefunden hätte,
meine Bereitwilligkeit dages erklärt. Aber ein Präjudiz
für die Zukunft möchte ich daraus nicht ableiten sehen;
es würde für den Charakter der Centraldirection doch
bedenklich sein, wenn sie nicht niedriger einschätzte als
andere zu Tagungen in Berlin zusammenarbeitende Kommiss.
wollen zu tun pflegen. Und überdies müßte ich, bei der